

**Produktname: NKX2.2 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81134**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 30.1kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	NKX2.2
<b>Alternative Namen</b>	NKX2B;NKX2-2
<b>Gen-ID</b>	4821.0
<b>SwissProt ID</b>	O95096
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen NKX2.2, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

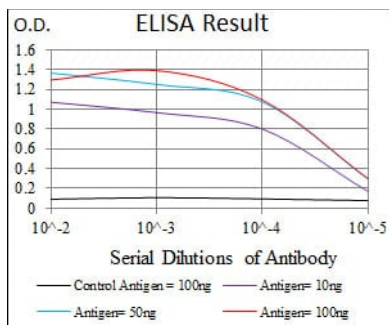
Das von diesem Gen kodierte Protein enthält eine Homeobox-Domäne und ist möglicherweise an der Morphogenese des zentralen Nervensystems beteiligt. Dieses Gen befindet sich auf Chromosom 20 in der Nähe von NKX2-4, und diese beiden

Gene scheinen auf Chromosom 14 in Form von TITF1 und NKX2-8 dupliziert zu sein. Bei dem kodierten Protein handelt es sich wahrscheinlich um einen nukleären Transkriptionsfaktor.

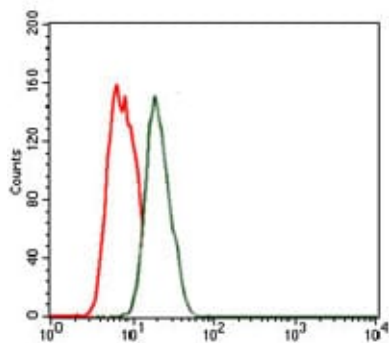
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von MCF-7-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb NKX2.2 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).